

Forum Digitaler Kinderschutz

# Kinder und Jugendliche in der digitalen Welt



**Chancen und Risiken für die Soziale Arbeit**

**Leipzig**

**25.– 26. Juni 2015**

1

Science Fiction war gestern, könnte man meinen, wenn man die rasanten Veränderungen der Medienwelt verfolgt. Internet und soziale Medien bestimmen die Tagesabläufe der Menschen, und das Smartphone ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken.

Google, Facebook, Youtube und viele andere Dienste haben nicht nur die Medienwelt, sondern auch das öffentliche Leben in einer bis dahin nie gekannten Weise verändert.

Kinder und Jugendliche leben in dieser digitalen Welt. Sie sind in ihr aufgewachsen, und sie nutzen „ihre“ Medien für alle Lebensräume. Der Besitz eines Smartphones versteht sich von selbst, und die Kommunikation über Whatsapp hat das Telefongespräch längst abgelöst. Man organisiert seinen Tagesablauf, seine Treffen mit Freundinnen und Freunden oder den Trainingsplan im Sportverein.

Alles super, würden die Kinder und Jugendlichen sagen, doch wie auch in der realen Welt, bestehen in den Onlinewelten erhebliche Risiken und Gefahren.

2

**Donnerstag, 25. Juni 2015**

09.30 Uhr / Schillersaal I+II

**Begrüßung**

**Stefan Heinitz**, Die Kinderschutz-Zentren, Köln

**Grußwort**

**Eröffnung**

**Florian Schäfer**, Kinderschutz-Zentrum Leipzig

3

10.00 – 10.45 Uhr / Schillersaal I+II

**Vortrag 1 :**

Adoption per Mausclick und der Computer überprüft die Kindeswohlgefährdung – Einblicke in eine nicht so ferne Zukunft der sozialen Arbeit / **Arthur Kröhnert**, Die Kinderschutz-Zentren, Köln

10.45 – 11.00 Uhr

**Kleine Pause**

11.00 – 11.45 Uhr / Schillersaal I+II

**Vortrag 2**

Mediensozialisation von Kindern und Jugendlichen / **Prof. Dr. Sonja Ganguin**, Universität Leipzig

11.45 – 13.15 Uhr

**Mittagspause**

4

13.15 – 14.00 Uhr und 14.15 – 15.00 Uhr / Schillersaal II

**Forum 1: Digitale Lebenswelten von Familien**

**Prof. Dr. Rudolf Kammerl**, Universität Hamburg / Wie verändern Smartphone, Tablet & Co. das Familienleben?

**Prof. Dr. Martin Geisler**, Ernst-Abbe-Hochschule Jena / Computerspiele und ihre Bedeutung für Sozialisation und Familienleben

13.15 – 14.00 Uhr und 14.15 – 15.00 Uhr

**Nutzer-Clouds**

**Seminarraum Everth**

Digitale Medien: Informations- und Unterstützungsbedarf von Müttern und Vätern / **Dr. Christine Feil und Alexander Grobbin**, Deutsches Jugendinstitut, München

**Seminarraum Tschichold**

Die Faszination von Selbstdarstellung in YouNow und Co. – Wie unterstützen wir Kinder und Jugendliche in ihrer Persönlichkeitsentwicklung? / **Birgit Kimmel**, Klicksafe – LMK Rheinland-Pfalz, Ludwigshafen

5

**Schillersaal I**

Cybermobbing und Sexting. Kreativ und kritisch mit Jugendlichen arbeiten / **Anja Prante**, Kinderschutz-Zentrum Osnabrück

**Seminarraum Peterhans**

Youth-life-line.de – Peerberatung für suizidale Jugendliche / **Nina-Mareen Schweigert**, Tübingen

**Multi-Media-Pool-Wagner**

Digitale Offline-Werkstatt – Wie funktioniert eigentlich...? / **Digital Natives erklären die Onlinewelt**, Studierende der Universität Leipzig

15.00 – 15.30 Uhr

**Kaffeepause**

15.30 – 16.30 Uhr / Schillersaal I+II

**Vortrag 3**

Mediatisierte Lebens- und Arbeitswelten – Herausforderungen der Sozialen Arbeit durch die Digitalisierung / **Prof. Dr. Nadia Kutscher**, Universität Vechta

**Freitag, 26. Juni 2015**

9.30 – 10.15 Uhr / Schillersaal I+II

**Vortrag 4**

Das digitale Jugendamt?

Informationstechnologien zwischen Legitimation, Steuerung und professioneller Selbstvergewisserung / **Thomas Ley**,  
Universität Bielefeld

10.15 – 10.30 Uhr

**Kleine Pause**

10.30 – 11.15 Uhr und 11.30 – 12.15 Uhr / Schillersaal II

**Forum 2: Wer schützt wen?**

**Sicherheit und Schutz von persönlichen Daten im Netz – Geht das?**

N.N.,

**Jutta Croll**, I-KIZ, Berlin

10.30 – 11.15 Uhr und 11.30 – 12.15 Uhr

**Hilfe-Clouds**

**Seminarraum Everth**

Hilfe per Klick – Onlineberatung, eine etablierte Hilfeform / **Maria Große Perdekamp**, bke, Fürth

**Seminarraum Tschichold**

Jugend.support – Dein Hilfeportal / **Jessica Euler**, I-KIZ, Berlin

**Seminarraum Peterhans**

Klicksafe.de – Informationen und Materialien zu digitalen Medien für Schule, Familie und Jugendarbeit / **Birgit Kimmel**,  
LMK Rheinland-Pfalz, Ludwigshafen

**Schillersaal I**

Protect – Eine App für den Kinderschutz! – Erfahrungen und Ergebnisse / **Prof. Dr. jur. Ulla Törnig**, Hochschule Mannheim,  
**Gaby Wunderlich**, Mosaik, Mannheim, n.n. Jugendamt Bergstraße [angefragt]

**Multi-Media-Pool-Wagner**

Digitale Offline-Werkstatt: Wie nutze ich eigentlich...? Studierende erklären das Web 2.0 / **Studierende der  
Universität Leipzig**, Leipzig

12.15 – 12.45 Uhr

**Kaffeepause**

12.45 – 13.45 Uhr / Schillersaal I+II

**Vortrag 5**

Performing the Norm: Selbstinszenierung und Geschlechterdarstellung von Jugendlichen im Social Web /  
**Dr. Ulla Autenrieth**, Universität Basel

14.00 Uhr

**Ende des Medienforums**

**Hinweis:**

Der Veranstalter weist darauf hin, dass Programmänderungen möglich sind.

Die Jugendhilfe verändert sich. Computer, Soziale Netzwerke und digitale Datenbanken haben längst Einzug gehalten in die Verwaltungs- und Beratungszimmer der Sozialarbeiter(innen). Das Digitale Jugendamt, in dem alle Klient(inn)en-Daten zusammenfließen und ausgewertet und bewertet werden, ist keine Fiktion, sondern entwickelt sich zur Realität. Einschätzungsbögen zur Kindeswohlgefährdung werden von Algorithmen berechnet. Das Verhältnis und die Beziehung zwischen Hilfesuchenden und Helfer(inne)n verändert sich.

Cyberbullying, Sexting, Kinderpornografie, gewaltverherrlichende Seiten. Immer häufiger kommen Kinder und Jugendliche in die Kinderschutz-Zentren, weil sie Opfer geworden sind. Immer mehr Eltern kommen zur Beratung, weil sie über das Medienverhalten ihrer Kinder verunsichert sind.

Helferinnen und Helfer stehen ihrerseits vor neuen Herausforderungen. Zwar sehen die Gefahren und Gefährdungen der Kinder und Jugendlichen sowie die Sorgen der Eltern alt bekannt aus, aber schnell stellt man fest, dass Gewalterlebnisse in Chats und Foren andere Antworten benötigen.

Auf dem Forum Digitaler Kinderschutz werden die Herausforderungen der Digitalisierung aus Sicht der Sozialen Arbeit betrachtet.

Dabei wird der Blick in zwei Richtungen gelenkt:

Zum einen in Richtung Hilfe und Beratung: Welche Qualifikationen brauchen die Helferinnen und Helfer, damit sie den Hilfeanfragen der Ratsuchenden gerecht werden können? Wo und durch wen können sie fachliche Unterstützung und entsprechende Beratung erhalten?

Zum anderen auf die Veränderung der eigenen Arbeitswelt und die zu erwartenden Anforderungen an die eigene Qualifikation: Was bedeutet es, wenn die gesamte Jugendhilfe auf die Anwendung und Nutzungen von digitalen Werkzeugen ausgerichtet wird?

Für das Forum Digitaler Kinderschutz haben wir Wissenschaftler(innen) aus verschiedenen Fachgebieten eingeladen, ferner Expert(inn)en, die seit vielen Jahren Hilfe- und Informationsportale im Internet begleiten und über Erfahrungen in internationalen Netzwerken verfügen. Studierende der Hochschule Leipzig, die als Digital Natives aus ihrer Sicht die Onlinewelt erklären und für Diskussionen zur Verfügung stehen.

**Veranstalter: Die Kinderschutz-Zentren**

Bonner Straße 145, 50968 Köln

Tel.: 0221 56975-3, Fax: 0221 56975-50

E-Mail: [die@kinderschutz-zentren.org](mailto:die@kinderschutz-zentren.org) / [www.kinderschutz-zentren.org](http://www.kinderschutz-zentren.org)

**in Kooperation: Kinderschutz-Zentrum Leipzig**

Brandvorwerkstr. 80, 04275 Leipzig / [www.kinderschutz-leipzig.de](http://www.kinderschutz-leipzig.de)

**Tagungsort: Mediacampus Villa Ida**

Poetenweg 28, 04155 Leipzig / [www.mediacampus-villa-ida.de](http://www.mediacampus-villa-ida.de)

**Hotelreservierung: Leipzig Tourismus und Marketing GmbH**

Tel.: 0341 7104-255 / [zimmer@ltm-leipzig.de](mailto:zimmer@ltm-leipzig.de)

**Tagungsbeitrag:** Der Fachkongress kann nur für beide Tage gebucht werden.  
Der Tagungsbeitrag beträgt bei Online-Anmeldung € 155,00, bei Post-/Fax-/E-Mail-Anmeldung € 160,00.  
Hinzu kommt eine Getränkepauschale von € 20,00.

**Online-Anmeldung:** Die Online-Anmeldung zum Fachkongress erfolgt über die bereitgestellte Maske auf der Internetseite [www.kinderschutz-zentren.org/leipzig2014](http://www.kinderschutz-zentren.org/leipzig2014)

**Stornierungsbedingungen:** Bei Abmeldungen bis zu 14 Tagen vor Beginn der Fachtagung berechnen wir eine Verwaltungsgebühr von € 20,00.  
Bei späteren Abmeldungen muss der volle Tagungsbeitrag gezahlt werden.

**Bankverbindung:** Bank für Sozialwirtschaft Köln  
BLZ 370 205 00, Konto 7 086 700  
IBAN DE 14370205000007086700, BIC BFSWDE33



Folgen Sie uns auf Facebook  
[www.facebook.com/dieKinderschutzZentren](http://www.facebook.com/dieKinderschutzZentren)



und Twitter  
<https://twitter.com>



Die  
Kinderschutz-Zentren

**Bundesarbeitsgemeinschaft der  
Kinderschutz-Zentren e.V.**

Bonner Straße 145, 50968 Köln  
Tel.: 0221 56975-3, Fax: 0221 56975-50  
E-Mail: [die@kinderschutz-zentren.org](mailto:die@kinderschutz-zentren.org)  
Internet: [www.kinderschutz-zentren.org](http://www.kinderschutz-zentren.org)

Dieser Fachkongress wird gefördert vom:



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

**Fax-/Brief-Antwort**

Wir bitten um Rücksendung der Anmeldung für die Teilnahme am Forum Digitaler Kinderschutz in Leipzig am 25. und 26. Juni 2015 an die Fax-Nummer 0221 56975-50 oder per Post an:

Die Kinderschutz-Zentren, Bonner Str.145, 50968 Köln. Alternativ haben Sie die Möglichkeit, die preisgünstigere Online-Anmeldung auf unserer Internetseite zu nutzen.

**Name / Vorname** .....

**Institution** .....

**Straße** .....

**PLZ / Ort** .....

**Telefon / Telefax** .....

**E-Mail** .....

**Datum / Unterschrift** .....

Zur Teilnahme am Forum Digitaler Kinderschutz in Leipzig am 26./27.Juni 2015 melde ich mich verbindlich an und überweise den Betrag von € 160,00 (zzgl. € 20,00 Getränkepauschale) nach Erhalt der Rechnung.

**Fachliteratur / Bücherbestellung**

Traumatisierte Kinder, gewalttätige Jugendliche, hochstrittige Eltern  
[€ 16,95]

Wenn Kinder zum „Problemfall“ werden  
– Orientierung in schwierigen Hilfeprozessen [€ 14,95]

Nur schwierig oder schon gefährdet?  
Jugendliche in problematischen Lebenssituationen [€ 12,95]

Forum Digitaler Kinderschutz

# Kinder und Jugendliche in der digitalen Welt

**Chancen und Risiken für die Soziale Arbeit**



**Leipzig 25.-26. Juni 2015**